

Antrag Nr. 5

der **AUGE/UG –Alternative, Unabhängige und Grüne Gewerkschafter:innen Wien**
an die 182. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
am 13. November 2024

Anerkennung von Führerscheinen und Führerscheinprüfung in anderen Sprachen

Dieser Antrag zielt darauf ab, die Hindernisse zu beseitigen, denen Migrant:innen bei der Erlangung eines Führerscheins in Österreich begegnen. Derzeit werden die theoretischen Prüfungen nur in Deutsch, Englisch, Kroatisch und Slowenisch angeboten, was für viele Migrant:innen, die diese Sprachen nicht ausreichend beherrschen, eine erhebliche Hürde darstellt. Darüber hinaus ist der Prüfungsprozess selbst zeitkritisch und stressbeladen, was zusätzlichen Druck auf die Kandidat:innen ausübt und deren Erfolgchancen weiter mindert.

Insbesondere in Berufen, in denen ein Führerschein obligatorisch ist, erschwert dieser Sprach- und Prüfungsbarrieren die Arbeitsmarktintegration der Migrant:innen erheblich. Dies führt nicht nur zu Einschränkungen in den Beschäftigungsmöglichkeiten für Migrant:innen, sondern trägt auch dazu bei, dass qualifizierte Arbeitskräfte für die österreichische Wirtschaft nicht voll zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus ist der Prozess der Anerkennung von ausländischen Führerscheinen in Österreich oft komplex und langwierig. Diese bürokratischen Hindernisse verringern die Mobilität der Arbeitnehmer:innen und erschweren ihre Integration in den Arbeitsmarkt. Ein vereinfachtes und beschleunigtes Anerkennungsverfahren würde die Chancen auf Arbeit erheblich verbessern und gleichzeitig zur sozialen Integration beitragen.

Es wird vorgeschlagen, dass Führerscheinprüfungen in weiteren gängigen Sprachen wie Türkisch, Rumänisch, Polnisch und Arabisch angeboten werden und das Anerkennungsverfahren für ausländische Führerscheine vereinfacht und beschleunigt

wird. Auf diese Weise könnten Sprachbarrieren abgebaut und die Teilnahme von Migrant:innen am sozialen und wirtschaftlichen Leben erleichtert werden. Dies würde auch dazu beitragen, den Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften in verschiedenen Sektoren der Wirtschaft zu decken.

Die 182. Vollversammlung der Arbeiterkammer Wien möge daher beschließen:

Die Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien fordert die Regierung und die zuständigen Behörden, insbesondere das Verkehrsministerium und die Bildungseinrichtungen, auf, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Führerscheinprüfung in weiteren gängigen Sprachen wie z.B. Türkisch anzubieten und den Anerkennungsprozess für ausländische Führerscheine zu vereinfachen und zu beschleunigen. Diese Maßnahmen sollen die Sprachbarrieren abbauen, die Integration von Migrant:innen in den Arbeitsmarkt fördern und den Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften in verschiedenen Sektoren der österreichischen Wirtschaft decken.

Angenommen <input type="checkbox"/>	Zuweisung <input type="checkbox"/>	Ablehnung <input type="checkbox"/>	Einstimmig <input type="checkbox"/>	Mehrheitlich <input type="checkbox"/>
-------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------------